

Organisatorisches

Tagungsort

Universitätsklinikum Heidelberg
Seminarraum 718/719 (Vorträge) und
Echolabor (praktische Übungen)
Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg
Tel. 06221 56-8852
Fax 06221 56-7436
Web: www.klinikum.uni-heidelberg.de/Echokardiographie
www.EchoCompact.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 125€. Einen Platz im Workshop kann nur nach der Überweisung bestätigt werden.

1. Online Anmeldung unter www.EchoCompact.de
2. Überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:

Universitätsklinikum Heidelberg
Baden-Württembergische Bank Stuttgart
BLZ 600 501 01
Konto: 7421 500 429
IBAN: DE 64 600 50101 7421 500 429
Verwendungszweck: D.10083780 EchoCompact

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 5.10.2016.

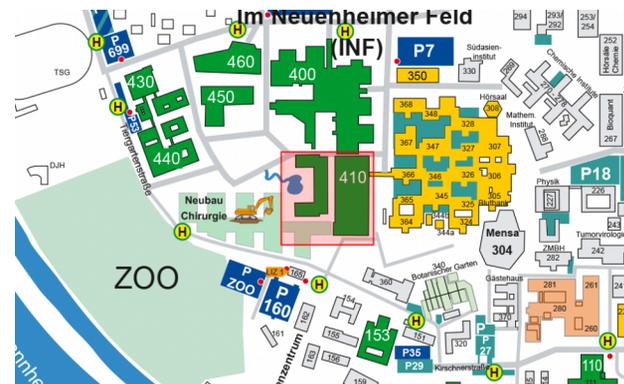
Sponsor dieses wissenschaftlichen Programms

GE Healthcare



Medizinische Klinik

Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg



Anreise mit dem Auto

Von der Autobahn kommend: Am Autobahnende links in Richtung Chirurgie einbiegen, über die Ernst-Walz-Brücke den Neckar überqueren, dann jeweils links zu den einzelnen Instituten einbiegen.

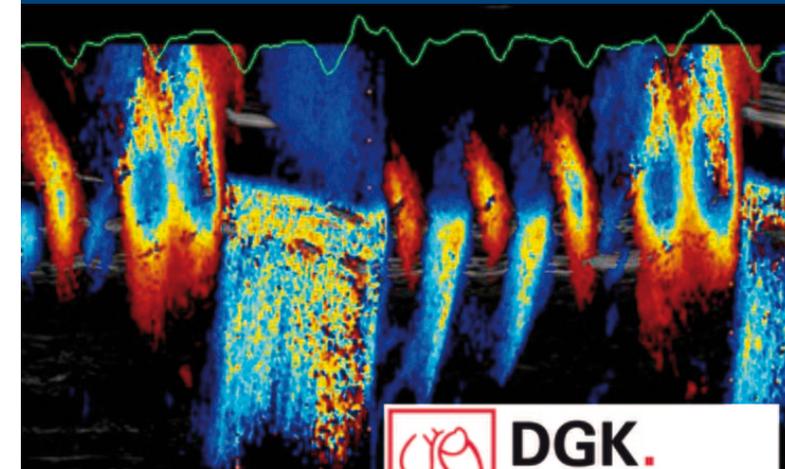
Aus Richtung Neckargemünd kommend: An der rechten Uferseite, der Uferstraße folgen, in die Posseltstraße abbiegen und dann geradeaus in die Jahnstraße oder rechts in die Berliner Straße und dann links zu den einzelnen Instituten fahren.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- Vom Hauptbahnhof in das Neuenheimer Feld: Mit dem Bus der Linie 32 oder der Straßenbahnlinie 24
- Zwischen Uniplatz und Neuenheimer Feld fährt die Ring-Buslinie 31
- Beide Linien fahren tagsüber im Zehn-Minuten-Takt
- Fahrdauer vom Hauptbahnhof ca. 8 Minuten.



Universitätsklinikum Heidelberg



EchoCompact | Advanced

Besondere Herausforderungen in der Echokardiographie

12. November 2016

Medizinische Klinik, INF 410, ab 9 Uhr

Echokardiographie-Labor, Innere Medizin III,
Kardiologie, Angiologie und Pneumologie

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Echokardiographie stellt einen elementaren Grundpfeiler der kardiologischen Diagnostik dar und ist die am häufigsten eingesetzte Methode zur nicht-invasiven kardialen Bildgebung. Die technische Ausstattung und Möglichkeiten der Ultraschallsysteme haben sich innerhalb der letzten Jahre rasant weiterentwickelt.

Über die Grundlagen der Echokardiographie hinaus wollen wir mit diesem Kurs die Einsatzmöglichkeiten innovativer echokardiographischer Untersuchungsverfahren klinisch orientiert vermitteln und praktisch anwenden.

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können und laden Sie daher herzlich nach Heidelberg ein.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

*Prof. Dr. med. Hugo A. Katus
Ärztlicher Direktor
Innere Medizin III, Kardiologie,
Angiologie und Pneumologie*

*Dr. med. Derliz Mereles
Leitung Echokardiographie
Labor*

Programm

- 09.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer**
- 09.15 Uhr Der hämodynamisch relevante Perikarderguss, die Pericarditis constrictiva vs. restriktive Kardiomyopathie**
Johannes Riffel
- 09.45 Uhr Der erweiterte rechte Ventrikel: ARVC, PAH, ASD oder Ebstein-Anomalie?**
Sebastian Greiner
- 10.15 Uhr Fakto oder Artefakte: die Fallstricke und Normvarianten im Alltag**
Matthias Aurich
- 10.45 Uhr Kaffeepause**
- 11.15 Uhr Schwierigkeiten in der Diagnose schwerer Klappenvitien**
Susanne Korff
- 11.45 Uhr Belastungsdyspnoe und/oder Rhythmusstörungen: Früherkennung von Kardiomyopathien**
Derliz Mereles
- 12.15 Uhr Mittagspause**
- 13.15 Uhr Praktische Übungen**
in kleinen Gruppen im Echolabor
- 16.15 Uhr Test**
- 16.45 Uhr Zusammenfassung und Verabschiedung**
Ende 17.00 Uhr

Referenten

Dr. med. Matthias Aurich
Dr. med. Sebastian Greiner
Dr. med. Susanne Korff
Dr. med. Derliz Mereles
Dr. med. Johannes Riffel

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Derliz Mereles
Leitung Echokardiographie Labor und
Forschungsgruppe Echokardiographie

Organisation

Dr. med. Susanne Korff
Medizinische Klinik
Innere Medizin III
Kardiologie, Angiologie und Pneumologie
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Die Zertifizierung der Fortbildungsveranstaltung ist bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt.

Diese Veranstaltung findet unter der Schirmherrschaft der DGK statt.



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.